LOCH LOMOND
SINGLE MALT SCOTCH WHISKY



Ort:	Alexandria
Region:	Highlands
Gründungsjahr:	1966
Kapazität:	12 Mio Liter
Besitzer:	Loch Lomond Distillery Co. Ltd.

Die Loch Lomond Distillery wurde 1965 von der Littlemill Distilling Company gebaut, das erste mal destilliert wurde 1966. 1984 wurde die Brennerei geschlossen. Glücklicherweise übernahmen Alexander Bulloch und die Firma Glen Catrine das Geschäft und nahmen 1987 die Produktion wieder auf. Die Grain Whisky-Produktion begann erst 1993. Das war ein Novum: die einzige Destillerie Schottlands, die Grain- *und* Malt-Whisky herstellte.
Für die Grain Whisky-Produktion wird eine Coffey Still verwendet, während für den Malt Whisky Lomond Stills benutzt werden. Die Einzigartigkeit dieser Pot Stills liegt in den zylindrischen Hälsen der Spirit Stills. Traditionell sind die Hälse von Pot Stills offen. Die Lomond Stills verfügen über spezielle Destillationsböden in den Hälsen, die einen besseren Kontakt mit dem kühlenden Alkoholdampf ermöglichen. Dadurch wird der Prozess effizienter. Somit sind Alkoholwerte bis zu 90 % Vol. möglich, während normale Stills den Alkohol bei etwa 70 % Vol. liefern. Dieser Destillierstil ermöglicht es, verschiedene Geschmacksnoten zu erfassen.
Interessant ist, dass Loch Lomond in der Comic-Serie Tim und Struppi des belgischen Zeichners Hergé eine tragende Rolle spielt. Denn Tim, sein Hund Struppi und Kapitän Haddock trinken gerne einen Whisky namens Loch Lomond. Allerdings hat Hergé diesen unabhängig der Brennerei in seine Comics integriert, da die echte Destillerie jünger als die Comic-Serie ist (in früheren Auflagen ist noch der Begriff *Johnnie Walker* zu finden).
Während 2 Wochen im Jahr wird ein zu 25 ppm getorfter Whisky gebrannt, während 3 Wochen ein zu 50 ppm getorfter Whisky und sonst immer ungetorfter Whisky. Die rauchigen Abfüllungen werden unter dem Namen *Inchmoan* verkauft.

Die Brennerei besitzt zwei Maischbottiche, 21 Gärbottiche, zwei traditionelle Pot Stills, sechs Lomond Stills und einen Coffey Still.

04.03.2023